

## Spenge

# Geheimitipp an der Werburg

## Café öffnet nach der Winterpause sonntags wieder seine Pforten

VON KARIN WESSLER



Köstlich | FOTO: BRITTA BOHNENKAMP-SCHMIDT

Spenge. Die Winterpause ist vorüber und das Café im Herrenhaus der Werburg wird ab dem kommenden Sonntag, 9. März, wieder für Besucher öffnen. Dann werden Mitglieder des Werburgvereins in ehrenamtlicher Arbeit die Gäste mit frisch aufgebrühtem Kaffee und köstlichen Torten und selbst gebackenem Kuchen der Saison bewirten. "Viele Menschen in Spenge warten schon darauf, dass das Café wieder öffnet", weiß Kassierer Hans-Peter Tietze. "Es ist ja längst zu einem Geheimitipp geworden."

Ein sonntäglicher Ausflug zur Werburg lohnt sich nun also noch mehr. Denn das Café in den historischen Räumen ist sehr gemütlich und die Gäste fühlen sich stets wohl. Das wurde den Mitgliedern des Werburgvereins schon im vergangenen Jahr bestätigt. "An manchen Sonntagen gaben sich die Leute die Klinke in die Hand", erinnert sich Tietze. "Die 32 Plätze im Café waren sonntags nachmittags im Schnitt immer zweimal besetzt."

Das Café im Herrenhaus öffnet bis in den Herbst hinein jeden Sonntagnachmittag in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr. Das sei nur deshalb möglich, weil sich viele ehrenamtliche Helfer zur Verfügung gestellt hätten. Der Vereinsvorstand zeigte sich für das unermüdliche Engagement der Ehrenamtler sehr dankbar.

"Und viele Freiwillige backen die Kuchen, das bringt Abwechslung und Vielfalt", betont Tietze. Und die Bäckerei Wefing liefere wieder die "Werburger Herrenhaus-Torte" – mit Birne und Schokolade.

Seit der Eröffnung ließen sich Sonntag für Sonntag zahlreiche Gäste die Leckereien schmecken. Sie trafen sich mit Freunden und Bekannten, um in gemütlicher Atmosphäre zu plaudern und die fabelhafte Aussicht auf Bauerngarten und Torhaus oder auf die Gräfte zu genießen.

Das Café im Herrenhaus ist ein reizvolles Ziel, nicht nur für die Spenger Bürger. Auch viele Auswärtige haben von diesem Geheimitipp bereits gehört. Und manche Radler machen unterwegs gerne Rast in den Mauern dieses ehrwürdigen Gebäudes. Aber auch für Feiern kann das Café genutzt werden. "Beate Burghardt vom Blumenhaus führt den Kalender, die hat einen guten Überblick über alle Termine", erläutert Hans-Peter Tietze.